beliebig wird ...

das Brandschutzkonzept der Bahn für den Tiefbahnhof geht allerdings nur von 30% weniger Zügen aus als heute fahren

schauen Sie selbst

Noch 2010 war der Stuttgarter Hauptbahnhof der zweitpünktlichste Großbahnhof Deutschlands mit 30% Kapazitäts-Reserve

Gesamtkosten

- zu Projektbeginn 2,5 Milliarden
- seit 2014 angebl. 6,8 Milliarden
- intern rechnet die Bahn seit 2012 mit 11 Milliarden

(ohne Neubaustrecke Stuttgart-Ulm)

gehen Sie hin...und trauen Sie ihren Augen.

(ohne Kommentar)

diese ȟberfallartigen Vorgänge« gehen seit 15 Jahren weiter, aber so offen wird das seither nur noch selten gesagt

stattdessen werden zur Durchsetzung der gewünschten Ergebnisse Kommunikationsagenturen und Psychologen eingesetzt.

allein zur Verlegung des Hauptabwasserkanals gibt es inzwischen 14 Planänderungen

Aus Stuttgart 21 klug werden: Oben bleiben!

- denn Stuttgart 21 ist <u>überall</u>

wir nennen es das "S 21-Prinzip": Politik und Verwaltung lenken möglichst große Steuergeldströme in Großprojekte

- ...ohne Rücksicht auf die Bedürfnisse der Bevölkerung, Umwelt, Staatsfinanzen
- ► Dabei sind **Genehmigungsbehörden und Gerichte** von der Politik abhängig
- "Unabhängige" Medien ergreifen einseitig Partei für politisch gewünschte Projekte

Und was geht das ChristInnen an?

- Sie wissen sich verantwortlich für die Schöpfung.
- Sie sind parteilich für die Schwachen.
- Sie verlangen vom Staat, dass er eine lebensdienliche Ordnung schafft.

Deshalb bemühen sich ChristInnen, dass sie klug werden – und sind aktiv...

- für Umweltschutz
- für Menschen mit Behinderung und eine Politik im Interesse der Steuerzahler und Kleinen Leute
- Für die **Kontrolle** staatlichen Handelns
- also: gegen das zerstörerische, gefährliche und unsoziale Milliardengrab S21
- also: für einen renovierten Kopfbahnhof, der wirklich modern ist, weil: verkehrlich effizient, kundenfreundlich, ökologisch, ästhetisch, kostengünstig



Entwurf: Roland Ostertag / Simulation: pro-eleven

deshalb

- **besuchen Sie unsere Veranstaltungen!** (siehe Innenseite)
- und besuchen Sie unsere Bewegung an der Mahnwache: seit 5 Jahren unsere Info- und Anlaufstelle, Tag und Nacht! (Schillerstraße, gegenüber Hauptbahnhof 2)

Unterstützerkonto: Umkehrbar e.V.: IBAN: DE02 4306 0967 7020 6274 00 Keine Spendenbescheinigungen möglich. www.S21-Christen-sagen-nein.de ViSdP: M. Poguntke, Dattelw. 51a, 70619 Stuttgart

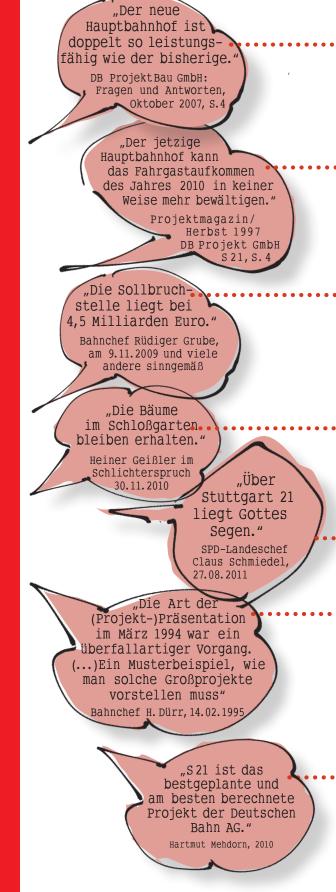
kann denn Bahnhof Sünde sein...

Einladung zu

Großkundgebung
und Ausstellung

Stuttgart

Stuttgart 21



... wenn die Wahrheit

... und die Fakten zum Himmel schreien.

Der neue ist schlechter als der alte Deshalb werden durch S21 ZugfahrerInnen zu AutofahrerInnen

- weil 30% weniger Züge fahren können
- weil es nur noch halb so viel Bahnsteige für gleich viel Fahrgäste gibt
- weil Züge nicht auf ihre Anschlüsse warten können wie im Kopfbahnhof

Die Wahrheit über ihn wird geopfert

- ▶ denn der Bericht des Bundesrechnungshofes über die zu erwartenden Kosten des Projekts wird verhindert
- ▶ denn beim Stresstest wurden mit List und Tücke die Stressfaktoren herausgerechnet
- ▶ denn die grün-rote Landesregierung philosophiert sich aus der Verantwortung: "In der Demokratie zählt die Mehrheit, nicht die Wahrheit"

Unumkehrbarkeit wird vorgespiegelt

- von den 60 Tunnel-Kilometern im Stadtgebiet Stuttgart sind nicht mal 5 Kilometer gebaut
- von den fünf Bauabschnitten haben zwei noch gar keine Genehmigung
- mehrere Bürgerbegehren und eine Vielzahl von gerichtlichen Klagen können das Projekt stoppen

Es geht bei \$21 gar nicht um Bahn-Verkehr

- > sondern es sollen vor allem teure City-Grundstücke von Gleisen frei und bebaut werden können
- sondern es sollen vor allem Tunnelbauer Aufträge bekommen
- sondern es sollen vor allem Steuergelder in die private Wirtschaft gelenkt werden unabhängig vom Nutzen für die Bevölkerung:

Denn die Manager der Bahn waren alle vorher Auto-Manager - außer Johannes Ludewig (der einzige, der gegen S 21 war!). So ist es sicher kein Zufall, dass sich auf dem Stuttgarter Bahnhofsturm der Stern eines Autokonzerns dreht.

Vermeintlich "unabhängige" Genehmigungsbehörden werden faktisch

sodass das Denkmalamt dem Abriss des denkmalgeschützten Bahnhofs zustimmt

Weisungsempfänger der Regierung

- sodass das EBA im Tiefbahnhof per Ausnahmegenehmigung 6-mal so schräge Gleise genehmigt, als nach EU-Recht zulässig (Fachleute der Bahn: "kriminelles Gefälle")
- sodass das städtische Umweltamt die Gefährdung unserer Mineralguellen erlaubt (Europas zweitgrößtes Vorkommen)
- und dem Bohren im geologisch hoch gefährlichen Untergrund zustimmt, obwohl dadurch Häuser absacken und Tunnelböden quellen können

Im Brandfall gibt es für viele keine Rettung

- weil die Bahnsteige durch 12 nachträglich eingeplante Fluchttreppen und -treppenhäuser noch enger werden als ohnehin
- weil Gehbehinderte sich darauf verlassen müssen, von Gesunden getragen zu werden (geplante Lautsprecherdurchsagen der Bahn)
- weil die Zahl der zu rettenden Fahrgäste viel zu niedrig angesetzt ist

Alles nur ein Problem der Stuttgarter?

Nein, denn es geht um viel mehr als einen Bahnhof

- weil S21 zu einem Flaschenhals im bundesweiten ICE-Verkehr würde
- weil für S21 Milliarden verbaut würden, die bei wirklich nötigen Verkehrsprojekten bundesweit fehlen würden
- weil der Stopp dieses Projekts ein Hoffnungszeichen für die Zukunft wäre, dass Betrug an den Menschen sich nicht immer auszahlt

Dies ist zurzeit vorrangiges Ziel der Projektbetreiber - aber:

Ausstellung "Die Protestbewegung gegen

Baustellenführung

Podiumsdiskussion

Rudolf Pfleiderer (Ingenieure22)

Dr. Norbert Bongartz (Oberkonservator

i.R., Sprecher Aktionsbündnis K21)

10-11 h (Treff: Mahnwache)

Kurzfilme, Bücher, Kalender, Infomaterial, "Protest zum Anfassen" und vieles mehr. Do. bis Sa., 10 – 18 h, Forum 3, Gymnasiumstr. 23, Ecke Theodor-Heuss-Straße

Stuttgart 21 stellt sich vor":

Baustellenführung Rudolf Pfleiderer (Ingenieure22) Dr. Norbert Bongartz (Oberkonservator i.R., Sprecher Aktionsbündnis K21) 10-11 h (Treff: Mahnwache)

Parkgebet

"Stuttgart 21/Schöpfung/Ökumene" Bärbel Wartenberg-Potter (Bischöfin i.R.) 18.15 Uhr, Schlossgarten (4)

Aus Stuttgart 21 klug werden: Können Großprojekte Demokratie? 15-18 h, Straßenbahnwelt, Große Halle, Veielbrunnenweg 3 (DEKT: 816 | Q31)

Kundgebung

"Aus Stuttgart 21 klug werden: oben bleiben!"

14 h vor dem Hauptbahnhof mit: Franz Alt (Journalist) Martin Poguntke (Theologe) Volker Lösch (Regisseur) Moderaton: Dr. Angelika Linckh Musik: Capella Rebella^e

Mineralquellenführung

Ralf Laternser (Geologe gegen S 21) 9.30 h. Dauer 2-3 Std.. (Eingang Mineralbad Berg, nahe Haltestelle U14, U1, U2)

Parkgebet

"S 21 und der Mammon" Friedrich Gehring (Pf.i.R.) 18.15 h, Schlossgarten (A)

